



Einladung

Online-Fachtagung
der Kommission Handwerk des Kolpingwerkes Deutschland

Berufliche Bildung von heute für die Zukunft im Handwerk

Corona-Pandemie hat Herausforderungen und Chancen für Ausbildung und Weiterqualifizierung verdeutlicht

Termin: Freitag, 22. Januar 2021, 13:00 bis 16:45 Uhr

Veranstaltungsort: Online

Teilnehmende: Engagierte und Interessierte im Handwerk;
Teilnahme frei, Anmeldung erforderlich

2019 wurde das Berufsbildungsgesetz (BBiG) genau 50 Jahre nach seiner Einführung einer umfassenden Reform unterzogen, um die berufliche Bildung in Deutschland zu modernisieren und zu stärken. Denn die duale Ausbildung steht vor großen Herausforderungen und Umwälzungen. Dazu gehören die Attraktivität der beruflichen Ausbildung gegenüber dem Hochschulstudium, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund, der demografische Wandel, die Digitalisierung und Veränderungen bei der Qualifizierung durch das lebenslange Lernen.

Im März 2020 musste unsere Fachtagung zu diesem Thema auf Grund der gerade beginnenden Corona-Pandemie abgesagt werden. Aber das Thema „Zukunft der Beruflichen Bildung“ ist uns in den vergangenen Monaten noch näher gerückt, da die Corona-Pandemie viele Herausforderungen verschärft oder sichtbar gemacht hat.

Deswegen bieten wir diese Fachtagung als Online-Veranstaltung Anfang 2021 erneut an, mit ähnlichem Fokus, allerdings unter Berücksichtigung der Herausforderungen, aber auch der Erkenntnisse aus den letzten Monaten unter Corona-Bedingungen.

Bitte melden Sie sich über den folgenden Link zur Fachtagung an: www.kolping.de/fachtag-handwerk oder direkt bei Sabine Hübsch (sabine.huebsch@kolping.de; 0221 20701-145), die genauso für Rückfragen zur Verfügung steht.

Tagungsordnung



Kolping

- 13:00 Uhr **Begrüßung**
Ursula Groden-Kranich
(Bundesvorsitzende des Kolpingwerkes Deutschland)
- 13:10 Uhr **Impulsvortrag mit anschließenden Fragen aus dem Plenum**
Kornelia Haugg (Leiterin im Bundesministerium für Bildung und Forschung der Abteilung „Allgemeine und berufliche Bildung; Lebensbegleitendes Lernen“)
- 13:40 Uhr **Gespräche mit anschließenden Fragen aus dem Plenum**
- 1. Gespräch**
Matthias Anbuhl (Abteilungsleiter Bildungspolitik und Bildungsarbeit beim Deutschen Gewerkschaftsbund)
- Karl-Sebastian Schulte (Geschäftsführer Zentralverband des Deutschen Handwerks)*
- Kurze Pause -
- 2. Gespräch**
- Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser (Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung)*
- Dr. Axel Fuhrmann (Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Düsseldorf)*
- Kurze Pause -
- 15:20 Uhr **Beispiele aus der Praxis**
1. Unterstützungsangebote durch Arbeitsmarktdienstleistungen für Auszubildende
Regina Bieger (Geschäftsbereichsleiterin beim Kolping-Bildungsunternehmen Köln)
 2. Jugendwohnen und Ausbildung
Alexandra Horster (Geschäftsführerin beim Kolping Jugendwohnen)
 3. Inklusionsberatung für Auszubildende und Betriebe
Sabine Gnielka und Jessica Handke (Fachberaterinnen für Inklusion der HWK zu Köln bzw. Düsseldorf) - angefragt –
 4. Zukunft der Prüfungen im Handwerk – wie wir in Zukunft Personen für das Ehrenamt gewinnen und begeistern können
Sandra Zipter (DGB) und Bernd Münzenhofer (Kommission Handwerk des Kolpingwerkes und HWK Düsseldorf)
- Kurze Pause -
- 16:30 Uhr **Ausblick und Verabschiedung**
Ulrich Vollmer (Bundessekretär des Kolpingwerkes Deutschland)

Moderation Kathrin Zellner (Vizepräsidentin der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz)